

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> - Der Oberbürgermeister –		<b>Drucksache</b> <b>DS0168/08</b>	<b>Datum</b> 07.04.2008
<b>Dezernat: VI</b>	<b>FB 62</b>	<b>Öffentlichkeitsstatus</b> öffentlich	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung</b> <b>Tag</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Der Oberbürgermeister	22.04.2008	nicht öffentlich	Genehmigung (OB)
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	29.05.2008	öffentlich	Beratung
Stadtrat	03.07.2008	öffentlich	Beschlussfassung

<b>Beteiligungen</b> <b>Amt 12,Amt 66,FB 41</b>	<b>Beteiligung des</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
	<b>RPA</b>		X
	<b>KFP</b>		X
	<b>BFP</b>		X

### **Kurztitel**

Benennung Prämonstratenserberg

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt die Benennung der Grünfläche an den Straßen „Materlikstraße“ und „Große Klosterstraße“ in

**„Prämonstratenserberg“**

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen			
			JA		NEIN	x
x						

Gesamtkosten/Gesamtein- nahmen der Maßnahmen	jährliche		Finanzierung		Objektbezogene		Jahr der	
	Folgekosten/ Folgelasten		Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)		Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)		Kassenwirk- samkeit	
(Beschaffungs-/ Herstellungskosten)	ab Jahr							
	keine							
Euro		Euro		Euro		Euro		

Haushalt				Verpflichtungs- ermächtigung				Finanzplan / Invest. Programm					
veranschlagt:		Bedarf:		veranschlagt:		Bedarf:		veranschlagt:		Bedarf:			
Mehreinn.:				Mehreinn.:				Mehreinn.:					
				Jahr				Euro					
davon Verwaltungs- haushalt im Jahr				davon Vermögens- haushalt im Jahr									
	mit		Euro		mit		Euro						
Haushaltsstellen				Haushaltsstellen									
				Prioritäten-Nr.:									

Termin	04.09.2008
--------	------------

federführendes/r Amt/FB 62	Sachbearbeiter Herr Spirgatis, Tel.: 540 5180	Unterschrift AL/FBL Herr Dr. Scheidemann
-------------------------------	--	---

verantwortlicher Beigeordneter VI	Herr Jörn Marx Unterschrift	
--------------------------------------	--------------------------------	--

**Begründung:**

Mit dem Beschluss zum Antrag A0183/07 wurde die Verwaltung beauftragt, zu prüfen, ob es in der Altstadt um das Kloster Unserer Lieben Frauen oder der Petrikirche eine Straße, ein Platz oder ein Berg nach dem Orden der Prämonstratenser benannt werden kann.

Die Arbeitsgruppe „Straßennamen und Hausnummerierung“ kam zu dem Ergebnis, dass eine Benennung vorzugsweise in der Umgebung des Klosters Unserer Lieben Frauen und möglichst im Sichtfeld des Klosters vorzunehmen ist.

Die bisher unbenannte Grünfläche an den Straßen „Materlikstraße“ und „Große Klosterstraße“ wäre, aus Sicht der Verwaltung, für eine Benennung nach dem Orden der Prämonstratenser prädestiniert.

Die Benennung „Prämonstratenserberg“ führt zu keiner Adressenänderung. Die erforderliche Begrenzung ist aus dem anliegenden Auszug der Stadtkarte zu entnehmen.

Der Prämonstratenserorden wurde 1121 in Prémontré vom Heiligen Norbert von Xanten gegründet und 1126 durch Papst Honorius II. bestätigt. Später erhielt er von diesem Ort her den latinisierten Namen Ordo Praemonstratis (abgekürzt: O.Praem.), der sich gegenüber der ursprünglichen Bezeichnung "Norbertiner" durchsetzte.

Im Jahre 1126 wurde Norbert vom Papst zum Oberhirten des Erzbistums Magdeburg bestimmt. Auch an seiner neuen Wirkungsstätte versuchte er dem Geist der Reform in der Kirche zum Durchbruch zu verhelfen. Hierzu wandelte er das bereits bestehende Stift "Unser Lieben Frauen" zu Magdeburg im Jahre 1129 in ein Prämonstratenser-Kloster um. Das Kloster entwickelte sich zur Wiege der mitteldeutschen Prämonstratenser.

Der Orden der Prämonstratenser hat auch die wirtschaftliche Entwicklung der Landeshauptstadt Magdeburg im Mittelalter gefördert.

Seit der Wende ist dieser Orden wieder in Magdeburg ansässig und leistet nicht nur im geistlichen, sondern auch im sozialen und gesellschaftlichen Bereich Entscheidendes. Davon zeugt u. a. der beabsichtigte Bau eines Beginenhauses.

**Anlagen:**

- Scananlage – DS0168/08\_Lageplan